

# Jüngerschaft

## I. Ankommen

Um den Austausch zu fördern, kann man mit der Icebreaker-Frage etwas Bewegung reinbringen. Zum Beispiel: *Welche positiven Erfahrungen hast du schon in dieser Hauskirche gemacht?*

## II. Anbetung

## III. Austausch & Gebet

Als Jesus vor 2000 Jahren Frauen und Männern zurief: „Komm und folge mir nach“ wussten sie ganz genau, was er von ihnen wollte. Er hatte etwas Himmlisches anzubieten, etwas, das sie nur lernen konnten, wenn sie ihren Lebensfokus änderten und diesem Ruf folgten. Er redete von einem Lebensstil, in dem Ruhe, Vertrauen und Freiheit wächst und tiefgreifende Veränderung erleben. Nicht irgendwann in einer himmlischen Ewigkeit. Sondern hier und jetzt.

Doch ein Blick in unsere Zeit zeigt, dass viele diesen Ruf ausblenden oder noch nicht genügend verstehen. Wir müssen in aller Klarheit formulieren, was es bedeutet, nicht nur Christ, sondern ein Jünger Jesu zu sein, damit wir alle eine Entscheidung treffen können. In dieser Predigtreihe möchten wir genau anhören, wie wir als Er-lebt Gemeinde diese Einladung und Ruf Jesu verstehen und gemeinsam leben möchten. Denn an seinem Auftrag, Menschen aus allen Völkern der Welt zu seinen Jüngern zu machen, hat sich bis heute nichts geändert.

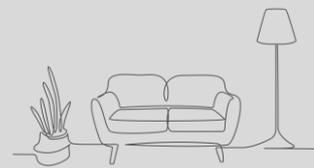
*Ein Jünger ist jemand, der sich entschieden hat,  
Jesus ähnlicher zu werden, indem er einübt...*

- *Kontinuierlich in seiner Nähe zu bleiben*
- *Ihm gehorsam zu sein*
- ***verbindlich in Beziehungen zu anderen Jüngern zu leben (Heute geht es um diesen Aspekt der Definition)***
- *aktiv anderen zu helfen, Jünger zu werden*

### 1. Lest gemeinsam **1. Johannes 4, 7-21**

(Wenn ihr mögt, erlaubt euch nach dem Lesen einen Moment Stille.)

2. Für den Austausch könnt ihr euch an folgenden simplen, aber persönlichen Fragen orientieren:
  - Was spricht dich in dem Text besonders an? An welcher Stelle bleibst du innerlich hängen?



- Was zeigt dir Vers 20-21 über die untrennbare Verbindung von Gottesliebe und Nächstenliebe — und wie könnte das ganz praktisch deinen Umgang mit schwierigen Menschen verändern?
  - Wir werden Jesus nicht automatisch ähnlicher, nur weil wir in verbindlichen Beziehungen leben.  
Wie können wir unsere Beziehungen so gestalten, dass sie uns wirklich dabei helfen, Jesus ähnlicher zu werden?
  - Wo fällt es dir leicht, dich anderen in der Hauskirche zu öffnen – und wo eher schwer? Was könnte dir helfen, ehrlicher über dein Leben zu sprechen und anderen Raum zu geben?
  - Welche kleine, konkrete Aktion könntet ihr in der kommenden Woche tun, um aktiv eure Beziehung zueinander zu stärken?
- ➔ PS: Als Hausaufgabe lernt die Definition von Jüngerschaft bis zum nächsten Treffen auswendig. =)

### **Gebetsanliegen aus der Gemeinde:**

#### Bekehrungen im Gottesdienst und Hauskirchen:

Wir bemerken, dass wir wenig Bekehrungen in unseren Gottesdiensten und Hauskirchen erleben, lasst uns gemeinsam beten, dass Gott Menschen zu sich zieht und wir kraftvolle Bekehrungen erleben.

#### Jugendgottesdienst Connexion am 19.09.

Betet für den Jugendgottesdienst Connexion: für eine vollmächtige Verkündigung durch Gastredner Lukas Herbst, geisterfüllten Lobpreis, starke Gemeinschaft mit Jugendgruppen aus anderen Kirchen und dafür, dass viele Freunde der Jugendlichen sich einladen lassen.

### **IV. Aussendung**

Z.B. mit diesem Vers aus Psalm 13, 4

*Schau doch her und antworte mir, HERR, mein Gott! 'Gib mir neuen Mut und' lass meine Augen wieder leuchten, damit ich nicht in den Todesschlaf sinke!*